



Rundbrief

30. Jahrgang

Nr. 02/2023

Strausberg, 29.05.2023

Seite 1/4

Sehr geehrte Mitglieder unserer Kameradschaft,

nach der im Mai durchgeführten Landesversammlung Ost darf ich ihnen als Ihr Delegierter darüber berichten, dass als neuer Landesvorsitzender - Hauptmann Ralf Baasch - und als dessen Stellvertreter - Hauptmann Dreyer - gewählt wurden. Das Amt des Vorsitzenden Ehemalige/Reservisten/Hinterbliebene (ERH) bekleidet nach gelungener Wahl der uns allen bekannte ehemalige Bezirksvorsitzende Stabsfeldwebel a.D. und Oberstabsfeldwebel d.R. Reiche. Als dessen Stellvertreter wurde Hauptmann Braun erneut für 2 Jahre bestätigt. Auf Bezirksebene rückte der Vorsitzende der Standortkameradschaft Strausberg, Hauptmann Weber auf den Posten des Bezirksvorsitzenden.

Der scheidende Landesvorsitzende Ost sowie der ehemalige Vorsitzende ERH im Landesverband wurden jeweils zum Ehrenmitglied des DBwV ernannt. Über die Wahlversammlung wurde auf der Verbands-Webseite und in der DBwV-APP ausführlich berichtet.

Was bedeutete für mich als Vorsitzender die Teilnahme an der Landesversammlung?

Zunächst sind solche Veranstaltungen geprägt von einem kameradschaftlichen Erfahrungs- und Meinungsaustausch zwischen den Teilnehmern aus den 5 neuen Ländern, zwischen „Aktive und Ehemalige“, eine landesweite Vernetzung ist dadurch einfacher. Als Beispiel konnte ich bereits für Januar 2024 einen Referenten des BMVg für unsere Veranstaltung im Vorstadtdialog gewinnen.

Zum anderen gibt es durch Referenten der Bundes- und Landesebene aktuelle Verbandspolitische Informationen, die in unsere ehrenamtliche Arbeit einfließen können. Hier ist zu nennen die Ankündigung der Erhöhung der Beihilfe für Beihilfeberechtigte Ehefrau/Partner und Kinder, auf 90%.

Weiterhin ist im Gespräch, die Bearbeitungszeit der Beihilfeanträge durch den zweckgebundenen Einsatz von „Künstlicher Intelligenz (KI)“ zu verkürzen.

Und - über eine Zahlung der Inflationsausgleichsprämie für Versorgungsempfänger der ERH gab es noch keine verbindliche Aussage. Auch an der Aufhebung/Änderung der Hinzuverdienstgrenze bei § 26a Empfängern wird noch gearbeitet.



Vorsitzender:

Oberstleutnant a.D. Horst Matschey, V.i.S.d.P.

Margarete-Näfe-Str. 20, 15370 Fredersdorf

Tel.: 033439 76595 (AB)

E-Mail: h.matschey-dbww@web.de

Schriftführer:

Oberstleutnant a.D. Klaus Eckert

Albin Köbis-Ring 16, 15344 Strausberg

Tel.: 03341 422290

E-Mail: klaus-eckert@onlinehome.de



Natürlich nutzte ich auch die Gelegenheit, um Anliegen der Kameradschaft Strausberg an die richtige Stelle zu adressieren. So konnte ich ein Anliegen direkt an den Bundesvorsitzenden Oberst Wüstner richten. Es geht dabei um den Antrag, auf Bundesebene eine Arbeitsgruppe Länderübergreifend einzurichten, um Erfahrungen im Zusammenhang mit der rechtzeitigen Vorbereitung und Überleitung „Noch Aktiver Soldaten/Mitglieder des DBwV“ in den Status Ehemalige/Reservisten der Kameradschaften ERH zusammenzufassen und aus Unterlassungsfehlern zu lernen. Auf einer Septembersitzung soll dazu eine Erörterung, hoffentlich unter Anhörung der Basiskameradschaften, stattfinden.

Nach unserer Erfahrung im Vorstand sollte auch proaktiv in der Truppe aufgeklärt werden, welche Rolle der Deutsche Bundeswehrverband in seiner Besonderheit (der 3 Säulen) spielt und worin er sich vom Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr in Aufgaben und Zielen unterscheidet.

Im Zusammenhang mit der Auslastung von Veranstaltungen gemäß Jahresplanung und der oft damit verbundenen geringen Teilnahme (trotz aller Anstrengungen unseres Vorstandes), gehen nun Veranstaltungen unserer Jahresplanung, sowie der von 5 Kameradschaften aus Berlin, in einen gemeinsamen Veranstaltungskalender ein. Ausgesuchte Maßnahmen werden somit Mitgliedern der KERH's aus Berlin, Potsdam und Strausberg zugänglich gemacht.

Voraussetzung ist Ihre Anmeldung im „Internen Bereich der Community“. Eine Einladung erfolgt dann per Email und Bereitstellung der Kalenderdaten.

Auf ein Wort zur Jahresplanung

zu unseren mühevoll durchgeführten und noch geplanten Veranstaltungen, egal ob Informationsveranstaltungen des Vorsitzenden zu Militärpolitischen Themen, ob Vorstadtdialoge zu kommunalen Anliegen oder Hochwertveranstaltungen in Kooperation mit der Gesellschaft für Sicherheitspolitik, es beschämt mich oft, wenn unsere Mitglieder diese interessanten Angebote nicht nutzen. Welche Schlussfolgerung soll unser Vorstand für das kommende Jahr daraus ziehen? Noch einmal - gebt uns bitte ein Feedback für die künftige Planung und teilt uns mit, was Euch interessiert. Vielleicht ist auch der Eine oder Andere an der Mitarbeit im Vorstand interessiert.

Wer direkt mit uns in Kontakt treten möchte, nutze dazu auch den

1. Familientag der Kameradschaft

am 02.07.2023

im Sport- und Erholungspark Strausberg

Einladung: siehe nächsten Seite

Im Namen des Vorstandes der KERH Strausberg erlaube ich mir sie einzuladen zu unserem

1. Familientag der Kameradschaft

Es wird uns eine Freude und Ehre sein, Sie und geladene Gäste begrüßen zu dürfen am:

02. Juli 2023 um 10:00 Uhr

an der Grillhütte (G) im Sport- und Erholungspark 35 in 15344 Strausberg

Sie haben die Möglichkeit, mit Ihren **Angehörigen/Partner/Kinder und Enkel** diese erste und hoffentlich nicht letzte gemeinsame Veranstaltung bei Spaß, Spiel, Sport und Information zu besuchen. Unterstützt wird die Durchführung durch den Landesgeschäftsführer, dessen Stellvertreter und viele Freiwillige. Helfen Sie mit, einen erfolgreichen Tag zu gestalten.

Zum Ablauf

- 10:00 Uhr Eröffnung mit Grußwort des Vorsitzenden der Ehemaligen im Bundesvorstand des DBwV, Hauptmann Zergiebel
- 10:30 Uhr Information und Präsentation zur Kameradschaftsarbeit (Vorstand KERH)
- 10:45 Uhr Einweisungen Geocaching/Schnipsel Jagd und Informationen zu geplanten Aktivitäten
- 11:00 Uhr Start der Aktivitäten wie Tauziehen, Sackhüpfen, Büchsenwurf (auf Kleinfeld-Rasenplatz) Hüpfburg für die Kleinen (an der Grillhütte) u.v. mehr (bis ca. 15:00 Uhr) Glücksrad-drehen für Groß und Klein (11:00 Uhr-12:00 Uhr/13:00 Uhr-15:00 Uhr)
- 12:30 Uhr Bratwurst vom Grill
- 14:00 Uhr Kuchenbasar

Erlöse werden der Soldaten- Veteranenstiftung, SVS übergeben.

Anmeldung bitte verbindlich, wie bereits zu Einladungen Monat Juni bekannt gegeben (Nachzügler bitte bis 22.06.2023), da wir den Einkauf (Brät und Getränke) daran ausrichten.


Horst Matschey



Was gibt es zur Kameradschaftsarbeit zu vermelden?

Wir ehrten Kameraden für:

60 Jahre Treue zum DBwV

Stabsbootsmann Jörg Eichstädt, Mitglied seit dem 01.04.1963

40 Jahre Treue zum DBwV

Oberstleutnant Klaus Arnold, Mitglied seit dem 01.02.1983

Kameraden die der Tod von uns nahm (seit der letzten Mitgliederversammlung):

Oberst a.D. Herbert Gatz im April 2023

OTL a.D. Herbert Straßburg im Mai 2023

Oberst a.D. Hans-Joachim Schmidt im Mai 2023

Wünsche, denen wir nicht nachkommen können/dürfen:

Geburtstage, Jubiläen, Todestage in Rundbriefen ausführlich bekannt zu geben.

Leider erlaubt uns die Europäische-Datenschutz-Grundverordnung (ESGVO) nicht, ohne weiteres die persönlichen Daten zu veröffentlichen. Wir müssten dann zu jedem Eintrag die Erlaubnis des Betroffenen/Bevollmächtigten einholen.

In der Abteilung Recht wird geprüft, inwiefern Treueerhungen prinzipiell in der Verbandszeitschrift veröffentlicht werden können. Todesfälle werden dort vermerkt, verständlicherweise mit zeitlicher Verzögerung.

Anm.: Die Abwahl der Rundbriefe/Einladungen ist möglich, wenn sie den gesetzten „Haken“ zur Kameradschaftspost in der „Community-Mitgliedschaft“ entfernen, oder über eine direkte Mitteilung an mich.
